

MARKTGEMEINDE STRANING-GRAFENBERG

**mit den Katastralgemeinden
Straning, Grafenberg, Wartberg und Etmannsdorf**



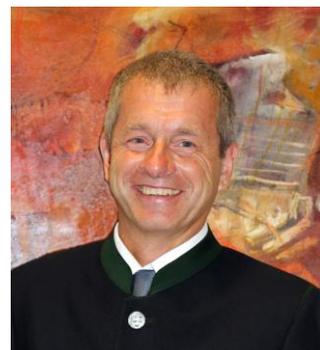
GEMEINDEZEITUNG

Ausgabe Juli 2023

**Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!
Liebe Jugend!**

Die Hälfte des Jahres ist schon vorbei, der Sommer ist da und die Ernte steht vor der Tür.

Nach einem niederschlagsarmen Winter hatten wir zum Glück einiges an Niederschlag im Frühling, was auf eine ertragreiche Ernte hoffen lässt. Von Unwettern wurden wir bis jetzt verschont, was hoffentlich auch den restlichen Sommer so sein wird.



Die Brückenerneuerung in Straning ist bereits im Endstadium und wird Mitte Juli fertig sein. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Verständnis, da es dadurch zu Beeinträchtigungen durch Staub, Lärm und Umleitungen kommt.

Mein ganz besonderer Dank gilt den zahlreichen Freiwilligen in den Katastralgemeinden für die liebevolle Pflege der Grünanlagen.

Großen Dank möchte ich auch allen freiwilligen Helfern aussprechen, die immer wieder tatkräftig beim Dorfhaus in Wartberg mithelfen. Ohne diese vielen Helfer wäre der Bau noch nicht so weit vorangeschritten!

Der Sommer ist die Zeit der Feste und Feierlichkeiten. Zur Freude aller gibt es auch heuer wieder einige Veranstaltungen der Feuerwehren und anderer Vereine unserer Gemeinde. Die Veranstalter freuen sich schon über Ihren zahlreichen Besuch. Die bisherigen Veranstaltungen waren durchaus gut besucht und das Wetter hat auch immer mitgespielt.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, erholsame Urlaubstage, den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und den Landwirtinnen und Landwirten eine ergiebige und vor allem unfallfreie Ernte.

Genießen Sie den Sommer und bleiben Sie gesund.

Euer Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, reading 'Andreas Fleischl'. The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Neuer Gemeinderat

Gemeinderätin Heike Vogler-Pohl hat mit Wirkung vom 1. Juni 2023 das Gemeinderatsmandat zurückgelegt.

Als neuer Gemeinderat wurde in der Gemeinderatssitzung am 6. Juli 2023 Herr Gerald Paß, Etmannsdorf 11, angelobt.

In dieser Sitzung wurde gf.GR Karl Klinger als Ortsvorsteher von Etmannsdorf bestellt.



Neuer Bezirkshauptmann

Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner ist mit 1. März 2023 in den Ruhestand getreten. Als sein Nachfolger kam Mag. Stefan Grusch, der zuvor Bezirkshauptmann in Gmünd und in Hollabrunn war.

Mag. Stefan Grusch wurde am 9. Jänner 1964 in Tulln geboren und ist in Horn aufgewachsen, er ist verheiratet und hat 4 Kinder.

Im Jahr 1990 wurde er in den NÖ Landesdienst aufgenommen, wo er zunächst in der Wasserrechtsabteilung tätig war. Nach Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften wurde er ab 1. Mai 1994 in den Rechtskundigen Verwaltungsdienst überstellt und war fortan in der Bezirkshauptmannschaft Zwettl tätig. 2001 übernahm er die Funktion des BH-Stellvertreters in Waidhofen an der Thaya und 2003 in Krems. Im März 2005 wurde Grusch vorübergehend dem Bundesministerium für Inneres zugeteilt. Am 1. Februar 2006 wurde er Bezirkshauptmann in Hollabrunn und ab 1. Mai 2017 war er Bezirkshauptmann in Gmünd.



Mag. Stefan Grusch ist neuer Bezirkshauptmann in Horn.

Sommer-Bürgermeisterkonferenz 2023

Auf Einladung der Markt-gemeinde Gars/Kamp fand am 20. Juni 2023 die routinemäßige zweite Bürgermeisterkonferenz statt. Als Tagungsort wählte Bürgermeister Ing. Martin Falk die niederösterreichweit bekannte Burg Gars. Die Arbeitssitzung mit den Bürgermeistern, Vize-bürgermeistern und Amtsleitern der Gemeinden



des Horner Verwaltungsbezirkes war geprägt von den aktuellen Rechtsänderungen, die wesentliche Auswirkungen auf den Vollzug der Gemeinden haben. Im speziellen wurden unter Leitung von Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch die Novelle des NÖ Hundehaltgesetzes sowie das Wahlrechtsänderungsgesetz eingehend erörtert. Themenstellungen, wie die Zwischenlagerung von Aushub in den Gemeinden sowie die aktuelle Lage der Katastrophenschutzvorsorge im Bezirk wurden in Referaten der zuständigen Bereichsleiter der Bezirkshauptmannschaft vorgetragen. Die neuesten Entwicklungen beim Verein „Intercomm Waldviertel“ (Wohnen im Waldviertel) sowie Klimaschutzförderungen für Gemeinden rundeten die Tagung ab.

PRESSEINFORMATION

(Straning, 17.Mai 2023)

Straning: Regelsdorferbachbrücke wird neu errichtet. Arbeiten für die Neugestaltung der Landesstraße L 50 sind im Zeitplan.

In Straning (Marktgemeinde Straning-Grafenberg) wird im Zuge der Landesstraße L 50 die Brücke über den Regelsdorferbach neu errichtet.

Bereits im Vorjahr haben die Arbeiten für die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt von Straning begonnen.

Am 17. Mai 2023 nahmen Bundesrat Klemens Kofler sowie Abgeordneter zum NÖ Landtag Franz Linsbauer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit dem Leiter der Straßenbauabteilung Hollabrunn DI Dr. Wolfgang Dafert und Bürgermeister Andreas Fleischl den Baubeginn für die neue Brücke über den Regelsdorferbach im Ortsgebiet von Straning im Zuge der Landesstraße L 50 vor.

Brücke über Regelsdorferbach: Das in den 1960-iger Jahren errichtete Brückenobjekt, bestehend aus einem Steinwiderlager auf denen Stahlträger mit einer Betonfahrbahnplatte gelagert sind und diese mit Asphalt überbaut ist, wird auf Grund der aufgetretenen Schäden neu errichtet.

Ortsdurchfahrt: Wegen Schäden im Fahrbahnbelag und aufgrund der nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprechenden Anlageverhältnissen (zu schmale Gehsteige, ungeordnete Abstellflächen) haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Straning-Grafenberg entschlossen, auch die Fahrbahn der Landesstraße L 50 auf einer Länge von rund 320 m zu sanieren und Nebenanlagen in diesem Bereich neuzugestalten.

Durch die Straßenmeisterei Eggenburg wurde bereits im Vorjahr mit den Arbeiten an den Nebenanlagen begonnen. Die Restarbeiten erfolgen im heurigen Jahr im Zuge bzw. nach den Brückenbauarbeiten.

- Die neue rund 5,0 m lange Brücke wird in Form eines Stahlbetonrahmentragwerkes ausgeführt und auf Micropfähle gegründet.
- Die Lage des neuen Objektes wird in Richtung Süden verschoben um an der Nordseite einen 1,75 m breiten Gehweg und an der Südseite einen 1,25 m breiten Schrammbord errichten zu können. Die Die Fahrbahn auf der Brücke wird in einer Breite von 6,50 m ausgeführt.
- Zur Absturzsicherung wird beidseitig ein Geländer montiert.
- Das Durchflussprofil wurde auf ein 100-jähriges Hochwasser ausgerichtet.
- Durch den Brückenneubau ist auch eine Umlegung der Wasserleitung im Brückenbereich erforderlich.
- Die Kosten für die Brückenbauarbeiten betragen rund € 260.000,- und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.
- Auf einer Länge von rund 150 m werden für die schwächeren Verkehrsteilnehmer Gehsteige saniert bzw. neu errichtet.
- Wo es die örtlichen Verhältnisse zulassen, werden für den ruhenden Verkehr Abstellflächen hergestellt.
- Die Abgrenzung der Fahrbahn zu den Nebenanlagen erfolgt durch Schräg-, Tief- und Hochborde.
- Für ein natürliches Erscheinungsbild der Ortsdurchfahrt wird auch auf die Grünraumgestaltung ein Augenmerk gelegt.
- Die Entwässerungseinrichtungen werden den neuen Gegebenheiten angepasst.
- Die schadhafte bituminöse Fahrbahndecke der Landesstraße L 50 wird auf einer Länge von rund 320 m (vom südöstlichen Ortsbeginn bis nach der Brücke über den Regelsdorferbach) durch 4 cm Fräsen und Aufbringung einer neuen 4 cm bituminösen Decke saniert.
- Die Kosten für die Fahrbahnsanierung und Nebenanlagen belaufen sich auf rund € 105.000,-, wobei rund € 30.000,- auf das Land NÖ und rund € 75.000,- auf die Marktgemeinde Straning-Grafenberg entfallen.
- Die Arbeiten werden durch die Straßenmeisterei Eggenburg in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region ausgeführt.

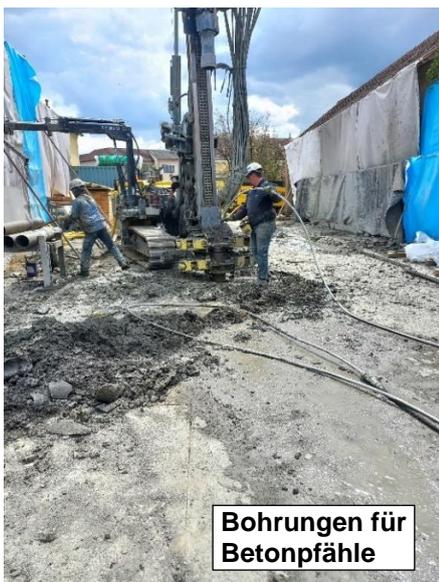
Die Gesamtbaukosten (Brücke und Ortsdurchfahrt) betragen daher rund 365.000,-, wobei auf das Land NÖ rund 290.000,- und auf die Marktgemeinde Straning-Grafenberg rund € 75.000,- entfallen.

Mit der Fertigstellung ist Ende August zu rechnen.

Gemeindeangelegenheiten



von links nach rechts: Andreas Himmelmaier (Straßenmeisterei Eggenburg), Anton Surböck (Leiter der Straßenmeisterei Eggenburg), Ing. Richard Frühwirth (Straßenbauabteilung Hollabrunn), LAGb. Franz Linsbauer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Andras Fleischl (Bgm. von Straning-Grafenberg), BR Klemens Kofler, DI Dr. Wolfgang Dafert (Leiter der Straßenbauabteilung Hollabrunn), Christian Sezka (Straßenmeisterei Eggenburg).



**Bohrungen für
Betonpfähle**



**Verlegung der
Bewährung**



**fertig betonierte
Brücke**

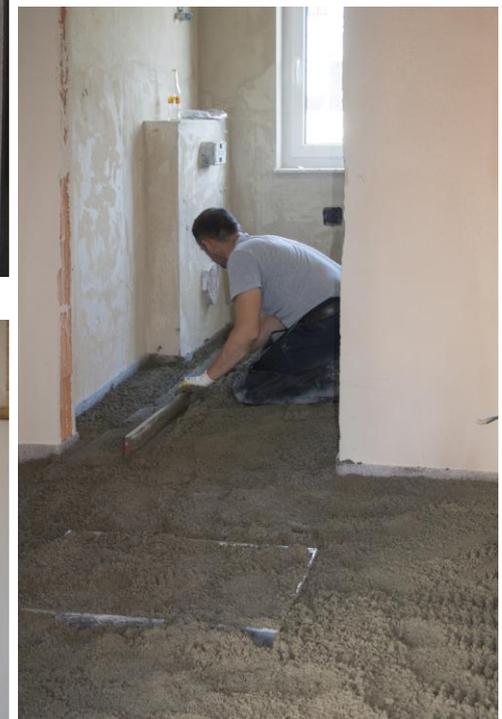


Bürgermeister und Gemeinderäte bei der Besichtigung der Baustelle

Gemeindeangelegenheiten

Dorfhaus Wartberg

Mit der Errichtung des Dorfhauses geht es zügig voran. Inzwischen wurden die Fenster eingebaut, der Innenputz hergestellt, die Fußbodenheizung verlegt, der Estrich eingebracht.



Gemeindeangelegenheiten

Ein **Herzliches Dankeschön** an die freiwilligen Helfer, die bei der Errichtung des Dorfhauses tatkräftig mitarbeiten.



Am 4. Juni 2023 wurde in Wartberg von der Feuerwehr, der Musikkapelle und dem Dorferneuerungsverein ein **Dorffest** abgehalten. Der Reinerlös wird für die Einrichtung des Dorfhauses verwendet.



Löwenwanderung:

Beim Löwenlotto am 12. Juni 2023 auf der Burg Gars wurde die diesjährige Löwenwanderung verlost.

Unser Löwe „Terra“ (Standort vor dem Haus Straning 72) wanderte weiter nach Drosendorf.

Als neuen Löwen erhielten wir „Spartacus“ aus Drosendorf.

„Spartacus“ wurde vom Künstler Mag. Savio Verra gestaltet und von der Firma Riel Metallbau gesponsert.



©Reininger, NÖN



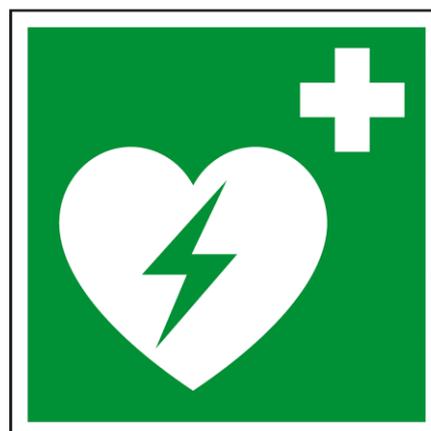
Der Lions Club Horn unterstützt mit dieser großartigen Aktion nicht nur hilfsbedürftige Menschen in der Region, sondern auch Projekte in den Gemeinden für Kinder, Jugendliche und ältere Mitmenschen.

Gemeinderäte besichtigten den neuen Löwen „Spartacus“ (Foto links).

Ankauf eines Defibrillators für die Katastralgemeinde Grafenberg

Die Einschulung im Umgang mit dem Defibrillator, der im Vorraum des Gemeindezentrums bei der Telefonzelle montiert wird, findet im Gemeindezentrum statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Die Kosten für den „Defi“ betragen € 2.683,-. Die Finanzierung erfolgt durch die Einnahmen vom abgehaltenen Glühweinstand (€ 1.050,-), die Marktgemeinde Straning-Grafenberg (die Höhe des Zuschusses wird in der nächsten Sitzung beschlossen), ÖVP Straning-Grafenberg (€ 500,-) und SPÖ Straning-Grafenberg (€ 300,-).



Information zur Hundehaltung

Wer einen Hund hält, hat diesen in einer Weise zu verwahren, dass **Menschen nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden** (z.B. das stundenlange Jaulen bzw. Bellen des Hundes ist eine unzumutbare Belästigung der Nachbarn).

Ein Hundehalter muss die **erforderliche Eignung** (geistig und körperlich) aufweisen.

Jeder Hund muss am Gemeindeamt schriftlich angemeldet werden.

Wenn ab 1. Juni 2023 Hunde angemeldet werden:

➡ Vorlage eines Nachweises **der erforderlichen allgemeinen Sachkunde („NÖ Hundepass“)**. Wenn dieser Nachweis bei der Anmeldung noch nicht vorgelegt werden kann, ist er binnen sechs Monaten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen.

***Allgemeine Sachkunde („NÖ Hundepass“):** einstündige Information durch einen Tierarzt und eine zweistündige Information durch eine fachkundige Person.*

Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential oder auffällige Hunde ist der Nachweis der erweiterten Sachkunde vorzulegen.

➡ Vorlage eines **Nachweises einer ausreichenden Haftpflichtversicherung**

***Haftpflichtversicherung:** Für ab 1. Juni 2023 gehaltene Hunde ist eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,- pro Hund für Personen- und Sachschäden und einer weitergehenden Verpflichtung der Aufrechterhaltung des Bestandes dieser Haftpflichtversicherung abzuschließen.*

Der Nachweis des Abschlusses dieser Versicherung ist bei der Anmeldung des Hundes am Gemeindeamt vorzulegen.

Für vor dem 1. Juni 2023 gehaltene Hunde gilt für die Vorlage eines Nachweises einer ausreichenden Versicherung eine Übergangsfrist bis 1. Juni 2025.

Hundeführer müssen **Exkrememente des Hundes**, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich (**v.a. Gehsteig und dgl.**), in Stiegenhäusern, in Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlässt, **unverzüglich beseitigen und entsorgen**.

Hunde sind von privaten Grundstücken fernzuhalten.

An **öffentlichen Orten im Ortsbereich** gilt:

- Hunde mit **Maulkorb oder Leine**
- Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential bzw. auffällige Hunde mit **Maulkorb und Leine**

Sonderbestimmung für öffentliche Verkehrsmittel, Schulen, Kindergärten, Kinderspielplätzen, Orte mit größeren Menschenansammlungen (ab 150 Personen), Veranstaltungen und beengte Räume: alle Hunde mit Maulkorb und Leine !

Aufklärung zur Kastrationsverpflichtung von Katzen

Katzen sind extrem vermehrungsfreudige Tiere. Eine Katze könnte in 5 Jahren 12.680 Nachkommen erzeugen!

Eine ungebremste Vermehrung führt zu Problemen – nicht nur für diese Tiere sondern auch für Menschen und die Umwelt. Wahrscheinlich kennen Sie den Anblick von kranken, inzuchtgeschädigten Katzen.

Katzen können durch ihre Anwesenheit, ihre Ausscheidungen, durch Geruch und Lärmentwicklung stören. Darüber hinaus können Katzen Krankheiten auf Tiere und Menschen übertragen.

Aus diesen Gründen gilt in Österreich eine Katzenkastrationspflicht.



Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren lassen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden.

Unter Zucht wird u.a. eine nicht verhinderte Anpaarung von Tieren verstanden.

Die Zuchtmeldung hat den Namen und die Anschrift des Tierhalters, den Ort der Tierhaltung und die Höchstzahl der gehaltenen Katzen zu beinhalten. Zu melden ist auch die Mikrochipnummer der vorgesehenen Zuchtkatze. Jungtiere, die für die Zucht verwendet werden sollen, sind spätestens vor Ausbildung der bleibenden Eckzähne mit einem Mikrochip durch einen Tierarzt zu kennzeichnen.

Der Tierhalter einer Zuchtkatze muss, wie bei Hunden vorgeschrieben, eine Eintragung seines Tieres in die österreichische Heimtierdatenbank veranlassen.

Eine Nichtbeachtung kann mit Strafen bis zu 3.750,- Euro geahndet werden.

*Mag.Dr. Jutta Wagner
Tierschutzombudsfrau Kärnten
Juli 2021*

Metallverpackungen:

Da die Metallverpackungen nun über den gelben Sack bzw. die gelbe Tonne entsorgt werden, wurden bei den Sammelinseln die blauen Tonnen („Blechtonnen“) entfernt. Leider kommt es dennoch vor, dass Metalle einfach bei den Glasbehältern abgelagert werden.
Daher: KEINE ABLAGERUNGEN BEI DEN SAMMELINSELN

Abgaben bei Baumaßnahmen:

Da bei Baumaßnahmen, wie Neubauten, Zu- und Umbauten, Abänderungen von Bauwerken, usw., oft Ergänzungsabgaben (Aufschließung, Kanalanschluss, Wasseranschluss) anfallen, sollten sich die Bauwerber bei der Planung am Gemeindeamt erkundigen, in welcher Höhe diese Abgaben sein werden.

Gemeindeangelegenheiten

Müllablagerungen / Verschmutzungen

Leider kommt es immer wieder zu illegalen Müllentsorgungen beim bzw. im Bauhof.
Auch die Mülltrennung lässt sehr zu wünschen übrig. Irgendwelche Schmierereien vor der
Hubertuskapelle sind sicher nicht notwendig.

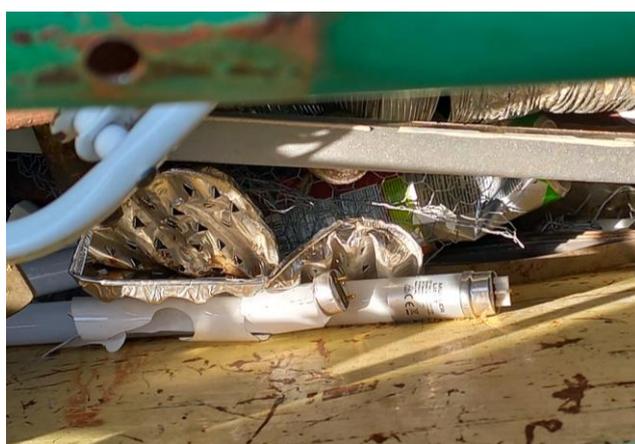


**Autoteile gehören nicht in den Eisen-
container !**
Die Ausforschung des Verursachers ist in Arbeit.
Das Bauhofgelände wird künftig videoüberwacht



vor der Hubertuskapelle

**Sind solche „Aktionen“ wirklich
notwendig ?**



**Autoreifen, Neonröhren
und PU-Schaumdosen
gehören bestimmt nicht
in den Eisencontainer !**

Volksschule Straning

2. Platz beim Leuchtturm-Projekt

Die Direktorin der Volksschule Gabriele Winkelhofer hat beim Lionsclub Horn ein Leuchtturm-Projekt für ihre drei Schulen eingereicht und damit den 2. Platz, der mit **10.000 €** dotiert ist, erreicht!

Es wurden Projekte für die Kinder zur Entwicklung verschiedenster Kompetenzen präsentiert: Power4me (Gewalt Prävention), Zirkus-Projekt, Trommelworkshop, Schwimmen, Nationalpark,...! Die Freude bei den Kindern war groß, denn es können somit Projekte umgesetzt werden, die ohne diesen Erfolg nicht alle möglich wären. Zusätzlich minimieren sich die Kosten für die Eltern.



Hallo Auto

Die SchülerInnen der dritten und vierten Schulstufe durften mit einer Mitarbeiterin vom ÖAMTC aktiv erfahren, was Bremsweg und Reaktionsweg bedeuten. Weiters konnten die Kinder mit dem „Hallo Auto“ mitfahren und auf ein Zeichen selbst die Bremse betätigen.



Volksschule Straning

Wandertag

Am 6.6. wanderten die Kinder der Volksschule Straning zu den Kogelsteinen. Dort wurde gespielt, geklettert und Eis gegessen. Auf dem Rückweg wurden viele Schnecken beobachtet.



Lesung mit Martin Hahn

Martin Hahn lebt heute in Kamerun, arbeitet ehrenamtlich mit Kindern in einer Schule und startete dort das Projekt „Happy Kids“. Seine Mission Kinder zu inspirieren und für ein Leben voller Liebe, Freude und Begeisterung zu stärken, spiegelt sich auch in dem Buch „Theo Thede“ wider. Mit seiner Präsentation wurden alle Sinne angesprochen. Im Anschluss an die Lesung beschäftigten sich die Kinder sehr intensiv mit einem Arbeitsheft passend zum Thema. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei.



Volksschule Straning

Walkany – die Berufefee

Im Zuge der gemeinsamen Initiative von AK und WKÖ kamen die Kinder auf kindgerechte Art und Weise mit dem Thema „Berufe“ in Form eines Theaterstückes in Kontakt. Die SchülerInnen wurden mit der Figur Walkany in eine Berufs- und Märchenwelt entführt und lernten die Vielfalt in der Arbeits- und Berufswelt kennen.



Safety Tour

Die SchülerInnen der dritten und vierten Schulstufe nahmen an der Veranstaltung „Safty Tour“ des NÖ Zivilschutzverbandes in Eggenburg teil. Begleitet von der Klassenlehrerin und Herrn Klinger wurden dort fünf verschiedene Stationen zum Thema Sicherheit im Rahmen eines Wettbewerbs absolviert. Man konnte auch mit den Hunden der NÖ Hundestaffel in Kontakt treten, die Arbeit der Feuerwehr kennenlernen und Informationen rund um die Polizei einholen.



Planetarium und Riesenrad

Der Schulschlussausflug führte die Kinder und Lehrerinnen der VS Straning nach Wien ins Planetarium und zum Riesenrad. Spannend waren nicht nur das Planetarium und die Fahrt mit dem Riesenrad, sondern auch die Fahrt mit dem Zug und der U-Bahn.



Lesenacht

Die Kinder der 3. u. 4. Schulstufe erlebten eine spannende Lesenacht zum Thema Weltall. Nach einem leckeren Abendessen durften die Kinder verschiedene Stationen zum Thema absolvieren und vor dem Einschlafen noch lesen. Vorher wurden noch mit einer Taschenlampe in der dunklen Nacht Leucht-Armbänder gesucht.



Volksschule Straning

Schulschlussfest
30. Juni 2023



Kindergarten Grafenberg

Feuerwehrrübung



Bücher- und Spieleausstellung



NOTARIAT EGGENBURG

Sprechstunden am Gemeindeamt Straning

Dienstag, 25.07.2023 11 Uhr

Dienstag, 26.09.2023 11 Uhr

Dienstag, 28.11.2023 11 Uhr

Um vorherige Anmeldung am Gemeindeamt wird ersucht



SV STRANING



SV Straning - Fußballnachwuchs

Der SV Straning und auch die Nachwuchsarbeit hat sich in den vergangenen Jahren verändert. So werden immer mehr Spielgemeinschaften gebildet um dem Nachwuchs die Möglichkeit zu geben, mit Gleichaltrigen zu trainieren und zu spielen. Ziel ist es, unsere Kinder zum Fußball zu bringen und entsprechende Erfolge in der Entwicklung und bei den Spielen zu erzielen damit auch ein Weiterbestehen des Vereins ermöglicht wird. Neben der sportlichen Ertüchtigung steht auch das Gesellschaftliche im Mittelpunkt.

Unsere Spielgemeinschaft mit den Gründungsvereinen SV Straning, KSV Röschitz, SV Sitzendorf und USV Roggendorf unter dem Namen **Fußballnachwuchs Weinviertel-West (FW4W)** arbeitet in der Zwischenzeit mit weiteren Vereinen (z.B. Eggenburg, Ravelsbach, Zellerndorf, Grabern) aus der Umgebung zusammen, um entsprechende Mannschaften bei den diversen Meisterschaften stellen zu können.

Herzlich gratulieren wollen wir unserer **U11 der Spielgemeinschaft FW4W**, welche im Frühjahr, so wie im Frühjahr 2022, inoffizieller Meister wurde. In dieser Mannschaft ist der SV Straning am stärksten vertreten. Folgende Spieler des SV Straning trugen sich in die Torschützenliste ein: Raphael Hintermayer (18T.), Stefan Paulus (8), Kilian Strobl (1). Nachfolgend ein Foto der erfolgreichen Mannschaft mit deren Betreuern Manfred Paulus und Kathi Lang.



Wir suchen DICH!

Alle Jugendlichen, welche ebenfalls Interesse haben Fußball zu spielen, sind herzlichst eingeladen mitzumachen. Im August beginnen wieder die Trainings um uns für den Herbst vorzubereiten.

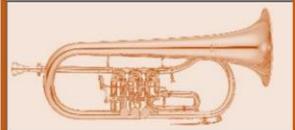
Wir freuen uns sehr, wenn Du Teil dieser Gemeinschaft wirst.

Bei Interesse und für Rückfragen steht unser Nachwuchsleiter gerne zur Verfügung:
Josef Fleischl: 0664/6110185

Wir freuen uns auf DEIN Kommen!

Weitere Information könnt ihr im **Sportler** der Sommerausgabe des **SV Straning** finden oder auf unserer Website unter www.SV-Straning.at.

Musikkapelle Wartberg



K₄ O₂ M₃ M₃ U₁ N₁ D₁ S₁ P₄ I₁ E₁ L₂
M₃ I₁ T₁ U₁ N₁ S₁

Musikkapelle Wartberg

Hast du Lust auf

- ✓ Musizieren
- ✓ Gemeinschaft
- ✓ Geselligkeit
- ✓ attraktive Herausforderungen?

Alter: Kinder und Erwachsene



Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagwerk – finde dein passendes Instrument.

HERZLICHE EINLADUNG ZUR

Öffentlichen Musikprobe
am 8.9.2023, ab 19 Uhr
in Wartberg Nr. 69 (ehemalige Schule)
Für Verpflegung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf DICH!

Auskünfte und Informationen:

Obmann Florian Binder: 0676 / 401 95 01

Jugendreferent Julian Fritthum: 0664 / 230 67 80

www.musikschule-eggenburg.at

Wir gratulieren

1. Halbjahr 2023

50. Geburtstag

Moritz-Pfabigan Natascha	Grafenberg 134	12. Februar
Pfabigan Martin	Grafenberg 134	20. Februar
Gaspar-Benderle Anette	Straning 61	10. Mai
Ecker Bettina	Straning 103	24. Mai
Gaspar Maximilian	Straning 60	6. Juni

60. Geburtstag

Binder Leopold	Wartberg 23	28. Jänner
Greil Gertrude	Straning 146	30. Jänner
Marhold Maria	Straning 88	2. März
Ecker Christa	Grafenberg 11	3. März
Muckenhuber Monika	Grafenberg 82	3. März
Naderer Dieter	Grafenberg 132	14. März
Bauer Maria	Etzmannsdorf 1	15. März
Vogler Gabriele	Etzmannsdorf 20	25. Mai

65. Geburtstag

Schelmberger Josef	Straning 151	6. Jänner
Schmidl Reinhard	Straning 156	8. Jänner
Much Josef	Straning 113	24. Februar
Wagner Anita	Straning 178	21. März
Schuster Markus	Straning 84	23. März
Brand Johann	Straning 56	7. April
Maier Hans-Joachim	Etzmannsdorf 3	27. Mai

70. Geburtstag

Prokop Rudolf	Grafenberg 127	7. Jänner
Radits Dorothea	Etzmannsdorf 14	27. Februar
Musil Johann	Etzmannsdorf 39	30. März
Rauscher Josef	Grafenberg 129	18. April

75. Geburtstag

Trauner Gertrude	Straning 33	6. Jänner
Dunkl Helena	Straning 19	13. April
Föls Ernestine	Wartberg 50	18. April

80. Geburtstag

Hohenecker Irmgard	Grafenberg 89	25. April
Susan Gisela	Straning 14	23. Juni

85. Geburtstag

Übermasser Angela	Straning 169	18. Februar
Schratt Johann	Etzmannsdorf 31	8. März
Krottendorfer Wilhelm	Straning 47	27. März
Koller Adolfine	Wartberg 80	3. April

90. Geburtstag

Schober Herbert	Straning 55	23. Jänner
Marhold Julius	Straning 87	9. April
Wöber Herta	Wartberg 37	12. April

95. Geburtstag

Maurer Anna	Wartberg 38	12. April
-------------	-------------	-----------

Geburten

10. März
Pfeifer-Sailer Bernadette
Grafenberg 138

7. Juni
Andre Felix Louis
Grafenberg 141

Sterbefälle

Fritz Herbert
Grafenberg 122
28.11.1939 – 05.01.2023

Tröstl Horst
Grafenberg 65
23.04.1941 – 10.01.2023

Angerer Karl
Straning 105
02.05.1937 – 16.02.1923

Bauer Herta
Straning 106
05.01.1939 – 21.02.2023

Leitner Siegfried
Straning 102
05.10.1957 – 27.03.2023

Hartner Rupert
Grafenberg 34
02.03.1937 – 10.06.2023

Diamantene Hochzeit

Krottendorfer Elfriede
und Wilhelm
Straning 47
12. Februar

Diamantene Hochzeit

Am 12. Februar 2023 feierten **Elfriede und Wilhelm Krottendorfer** aus Straning das 60jährige Hochzeitsjubiläum.

Zur Diamantenen Hochzeit gratulierten neben der Familie auch Bgm. Andreas Fleischl und gf.GR Regina Marhold in Vertretung der Markt-gemeinde Straning–Grafenberg sowie Christine Ecker und Georg Marhold für den Bauernbund.



Zum Foto: Georg Marhold, Tochter des Jubelpaares Elfriede Much, Bgm. Andreas Fleischl, Wilhelm und Elfriede Krottendorfer, Schwiegersohn Josef Much, Christine Ecker, gf.GR Regina Marhold.

95. Geburtstag



Am 12. April 2023 feierte Frau **Anna Maurer** aus Wartberg im Kreise ihrer großen Familie ihren 95. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten Bgm. Andreas Fleischl und gf.GR Maria Weber als Vertreter der Markt-gemeinde Straning–Grafenberg sowie Wilhelm Schneider für den Bauernbund. Die Jubilarin freute sich über die zahlreichen Geschenke.

90. Geburtstage

Am 23. Jänner 2023 feierte **Herbert Schober** aus Straning den 90. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten Bgm. Andreas Fleischl und gf.GR Regina Marhold als Vertreter der Marktgemeinde Straning–Grafenberg sowie Georg Marhold für den Bauernbund. Der Jubilar freute sich über die Ehrengaben und den Wein.

Zum Foto: OBR-Obmann Georg Marhold, gf.GR Regina Marhold, Herbert Schober, Bgm. Andreas Fleischl, Schwiegertochter Eva Schober, Tochter Gerda Ruprecht.



Am 9. April 2023 feierte **Julius Marhold** aus Straning den 90. Geburtstag.

Zu diesem Anlass gratulierten Bgm. Andreas Fleischl und gf.GR Regina Marhold als Vertreter der Marktgemeinde Straning–Grafenberg sowie Georg Marhold für den Bauernbund. Auch Vertreter der FF-Straning gratulierten ihrem langjährigen Mitglied. Der Jubilar freute sich über die Geschenke.



Am 12. April 2023 feierte **Herta Wöber** aus Wartberg den 90. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierten Bgm. Andreas Fleischl und gf.GR Maria Weber als Vertreter der Marktgemeinde Straning–Grafenberg sowie Matthias Hack für den Bauernbund. Die Jubilarin freute sich über die Ehrengaben und den Blumenstrauß.

Zum Foto: Tochter Hertha Wöber, Sohn Friedrich Wöber, Jubilarin Herta Wöber, Matthias Hack, Bgm. Andreas Fleischl, gf.GR Maria Weber



Am 18. April 2023 feierte **Anna Paß**, Gattin unseres ehemaligen Bürgermeisters Franz Paß, den 90. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierte Bgm. Andreas Fleischl als Vertreter der Marktgemeinde Straning–Grafenberg, Obfrau des Seniorenbundes Frau Elisabeth Prokop sowie Ferdinand Mayer für den Bauernbund. Die Jubilarin freute sich über die Geschenke.

Zum Foto: Enkel der Jubilarin Gerald Paß, Ferdinand Mayer, Bgm. Andreas Fleischl, Jubilarin Anna Paß, Elisabeth Prokop, Sohn Franz Paß



Rohstoffe sollen im Land bleiben

Baurestmassendeponie leistet Beitrag zur Kreislaufwirtschaft



Rot markiert ist der Bereich, in dem die Baurestmassendeponie im Steinbruch entstehen soll.

Die Art zu Bauen hat sich massiv verändert. Seit vielen Jahren wird immer mehr Trockenbau, Verbundbaustoff, Dämmmaterial etc. eingesetzt.

Baustoffe, die vor 50 Jahren Verwendung fanden (Asbestzement, künstliche Mineralfaser) müssen entsorgt werden!

Daher soll eine Baurestmassendeponie auf dem Areal des Hengl Steinbruchs in Limberg entstehen.

Grund dafür ist, dass das Deponievolumen der bestehenden Deponien in Niederösterreich in den nächsten Jahren erschöpft sein wird, und neues Deponievolumen erforderlich ist.

Baurestmassendeponien im Umkreis gibt es zu wenige, lediglich im Bezirk Gänserndorf und im Industrieviertel sind Deponien mit ausreichend Volumen vorhanden.

Aus diesem Grund ist im Steinbruchgelände der Firma Hengl der Bau einer Baurestmassendeponie geplant.

Daten und Fakten

- Betreiber ist die Ökopark Nord GmbH
- das Deponievolumen von 828.850 m³
- bestehend aus 16 Kompartimenten
- Abschnitte werden nach und nach geöffnet, begonnen wird mit 2 Kompartimenten
- geplante Ablagerungsphase beträgt 14 Jahre – danach wird die Fläche verschlossen, beweidet und aufgeforstet
- 30 Jahre Nachsorge der Betreiber
- Asbestabfälle und künstliche Mineralfasern werden in luftdichten Big Bags transportiert und gelagert
- Schüttrieb max. 200 Tage pro Jahr
- Staubfreihaltung 365 Tage pro Jahr (Zufahrten über staubfrei befestigte Wege oder mittels Beregnungsanlagen)
- regelmäßige Kontrollen des Grundwassers durch Messsonden beim Deponiezustrom und -abstrom und bei der Grundwasserbeweissicherung
- Bestellung einer externen ökologischen Bauaufsicht durch die Behörden
- engmaschige Kontrollen der Anlage durch öffentliche Behörden

- Bestellung einer externen Deponieaufsicht durch die Behörden
- finanzielle Sicherheitsleistungen während Betrieb und Nachsorge



Plan: Binder & Hinker ZT GmbH

Was sind Baurestmassen?

Baurestmassen sind mineralische Abfälle, die nicht recyclingfähig sind, allerdings die Grenzwerte der Deponieverordnung für Baurestmassen einhalten, z.B. Fliesen, Gipskartonplatten, Mineralwolle, Eternit (Asbestzement), Feinanteil bei Bauschuttrecycling, Mauerputz und Lehmziegel

Warum eine Baurestmassendeponie in Limberg?

Durch das bestehende Betriebsareal der Firma Hengl (Recyclingcenter, Rohstoffgewinnung, Anschlussbahn, etc.) besteht in Limberg bereits eine genehmigte Infrastruktur, wodurch Synergieeffekte gehoben werden können und somit auch gesamtheitlich CO₂ eingespart werden kann. Die Anlage verfügt über eine eigene Zufahrt außerhalb der Ortschaft sowie einem Bahnanschluss. Durch die eigene Deponie können Extrafahrten zu fremden Deponien eingespart werden.

Nach 3-jähriger Standorterkundung mit vielen Probebohrungen wurde von den Amtssachverständigen des Landes NÖ die Standorteignung bescheinigt.

Auf dem geplanten Areal befindet sich extrem bindiges, dichtes Erdmaterial, das als natürliche Dichtschicht perfekt geeignet ist.

Informationen zu asbesthaltigen Materialien

Die gefährliche Phase bei der Entsorgung ist, wenn das Material abgebaut wird. Also direkt dort, wo z.B. das Dach abgedeckt wird. Darum sind Schutzanzüge und Masken bei Arbeiten mit asbesthaltigen Materialien erforderlich.

Nach dem Rückbau kommt das asbesthaltige Material in luftdicht verschlossene Säcke, die nicht mehr geöffnet werden. Das verpackte Material wird in einem Kompartiment abgelegt und spätestens am Abend mit Erde bzw. Naturmaterial oder Schüttmaterial abgedeckt.

Gottfried Stark, Geschäftsführer der Stark GmbH und der Ökopark Nord ÖHS GmbH betont: „Eine Baurestmassendeponie in unserer Region ist unerlässlich. Wir müssen uns um die Abfälle der Gesellschaft kümmern.“



Gottfried Stark

Und Florian Hengl, Geschäftsführer der Hengl Mineral GmbH und ebenfalls der Ökopark Nord ÖHS GmbH bietet an: „Bei Wunsch nach detaillierten Informationen oder eines persönlichen Treffens, bitten wir um telefonische Kontaktaufnahme unter 02958/88223 oder auch per Mail unter office@hengl.at. Gerne möchten wir Ihre Anliegen und Fragen gemeinsam klären.“



Florian Hengl

Klima-Ausblick

... der KLAR! Region Horn

26. August | KlimaWandelSchauplatz Radtour-Sternfahrt
Ziel: ca. 15 Uhr - Hauptplatz Eggenburg

1. Sept. | Kirtag Röhrenbach
mit KlimaWandelSchauplatz Radtour in Röhrenbach (in Planung)

9. Sept. | Gesundheitsfest Horn - Info zur KLAR! Region Horn
offene Diskussionsrunde Umwelt und Umweltangst | ab ca. 14 Uhr | Horn

16. Sept | Veganer Kochkurs: „Gesund und vital Frühstück“
9 bis 13 Uhr | Seminarküche der LK-Technik | Mold

27. Sept. | Vortrag: „Bäume und Stäucher - holzige Klimahelden“
Natur im Garten | 18:30 Uhr | Dorfgemeinschaftshaus St. Bernhard-Frauenhofen

30. Sept. | Veganer Kochkurs: „Alles außer Frühstück“
9 bis 13 Uhr | Seminarküche der LK-Technik | Mold

30. Sept. | Regionsfest Manhartsberg
mit KlimaWandelSchauplatz Radtour | Burgschleinitz

4. Okt. | Vortrag: „Klimawandel- Wasser und Abwasser“
mit Dr. Michael Fusko | 18 Uhr | Horn

12. Okt. | Vortrag: „Trinkwasser und Regenwasser“
mit Dr. Michael Fusko | 18 Uhr | W4 - Röschitz

21. Okt. | Abschlussfest - KLAR! Region Horn
ab 9 Uhr | rangergeführte Wanderung | Vernissage der Aktion „Flora & Fauna“
gemütlicher Ausklang im Gasthof zum Weißen Rössl | Weitersfeld

26. Okt. | Gesundheitstage | Langau
mit KlimaWandelSchauplatz Radtour in Langau (in Planung)

Alle Infos
zu den Veranstaltungen
auf:
www.klar-horn.at
und
facebook.com/Klarhorn



KLAR! Region Horn
abgewickelt **amKurs**
über: energie nachhaltig beraten
NGI WIEN | KÄRNTEN
www.amkurs.energy

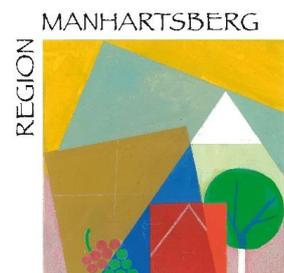
Veranstaltungen Region Manhartsberg

Samstag, 30. September: das erste große Fest der familienfreundlichen Region Manhartsberg (Beginn: 14 Uhr beim Kulturhaus Manhartsberg in Burgschleinitz).

Es wird ein Radmechaniker dort sein, der Ihr Rad wieder fit macht.

Um 14:30 Uhr wird der neue Wald- und Reben-Radweg der Region Manhartsberg eröffnet. Wer möchte, kann an einer geführten Radtour der Klar-Region teilnehmen (Dauer ca. 1 Stunde). Das GiZ Manhartsberg sorgt für ein interessantes Kinderprogramm und vieles mehr.

Mehr Informationen unter www.facebook.com/regionmanhartsberg



26. August: KlimaWandelSchauplatz Radtour-Sternfahrt in der Region Manhartsberg

Ziel aller Teilnehmer der einzelnen Gemeinden ist in Eggenburg um ca. 15 Uhr am Hauptplatz. Auf zahlreiche Teilnahme hofft die KLAR! Region Horn.

VERANSTALTUNGSKALENDER

2. Halbjahr 2023

Buschenschank Klinger 7. – 16. Juli (täglich ab 16.30 Uhr, Sonntag ab 16 Uhr)
1. – 24. September (Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 17 Uhr, So. ab 16 Uhr)

Buschenschank Krottendorfer 3. – 27. November
Mo., Fr., Sa. ab 17 Uhr; So. und Feiertag ab 16 Uhr

Sportverein Straning 12. August Party (20 Uhr, Sportplatz Straning)
13. August Frühschoppen mit Mittagstisch (ab 9 Uhr, Sportplatz Straning)

Etzmannsdorfer Re`birdla

29. Juli Sommerfest in Etzmannsdorf (17 Uhr beim Vereinshaus)
31. Dezember Jahresausklang in Etzmannsdorf (11 bis 16 Uhr beim Vereinshaus)

Gemeindegasthaus „Straningerhof“

Juli: 10.07.: Music Night mit Katonacoustic |Einlass ab 18 Uhr, Musik ab 19:30 Uhr
27.07.: Preise wie vor 20 Jahren | Faschierter Braten mit hausgemachtem
Kartoffelpüree inkl. Tagessuppe um 6 €

August: 27.08.: Hendl-Kirtag
31.08.: Preise wie vor 20 Jahren | Faschierter Braten mit hausgemachtem
Kartoffelpüree inkl. Tagessuppe um 6 €

September: 23.09.: Ripperl Essen (Reservierung erforderlich) | Beginn: 18 Uhr
28.09.: Preise wie vor 20 Jahren | Faschierter Braten mit hausgemachtem
Kartoffelpüree inkl. Tagessuppe um 6 €

Oktober: 07.10.: Wild-Essen | Reservierung empfohlen
08.10.: Wild-Essen | Reservierung empfohlen
21.10.: Stelzen-Fest | Reservierung empfohlen
22.10.: Stelzen-Fest | Reservierung empfohlen

November: 04.11. & 05.11.: Gansl-Essen | Reservierung erforderlich!
11.11. & 12.11.: Gansl-Essen | Reservierung erforderlich!
18.11. & 19.11.: Gansl-Essen | Reservierung erforderlich!
25.11. & 26.11.: Gansl-Essen | Reservierung erforderlich!
30.11.: Preise wie vor 20 Jahren | Faschierter Braten mit hausgemachtem
Kartoffelpüree inkl. Tagessuppe um 6 €

Dezember: 08.12.: geschlossen
27.12.-29.12. & 31.12.-06.01.: Betriebsurlaub
30.12.: Jahresausklang mit Glühwein, Punsch und kleinen Snacks | ab 16 Uhr

Bioweinhof Sonja & Toni Schmid, 3722 Straning 74

Offener Wein und Hofladen (jeweils ab 16 Uhr): 4. – 5. August 3. – 4. November
1. – 2. September 1. – 2. Dezember
6. – 7. Oktober

WEIN.GUT.SCHAUEN (jeweils ab 17 Uhr): 8. Juli 7. Oktober
3. August 14. Oktober
5. August 4. November
2. September 2. Dezember

Kellergassenführung Straning (jeweils ab 15 Uhr): 5. August
2. September
7. Oktober
4. November

Sommer Genusstour (10 – 19 Uhr): 6. August

Dorferneuerungsverein Wartberg: 29. Juli 6. Markttag (9-16 Uhr)
21. Oktober 7. Markttag (9-16 Uhr)

Weingut Greil, 3722 Straning 146: 9. – 10. Dezember Advent beim Winzer

Jagdgesellschaft Straning: 15. Dezember Glühweinstand in der Kellergasse Straning